

An alle
VHS-Leiterinnen/VHS-Leiter
Verwaltungsleiterinnen/Verwaltungsleiter
ESF-Sachbearbeiterinnen/ESF-Sachbearbeiter

EILT! – Bitte sofort vorlegen!

An der Palmweide 55
44227 Dortmund
Fon 0231 9759-731 u. -732
Fax 0231 9759-733
www.vhs-nrw.de

Stadtsparkasse Düsseldorf
Konto 100 5192 644
BLZ 300 501 10

Andrea Isenburg
Koordination
ESF-Projektagentur
Fon 0231 9759-715
Fax 0231 9759-733
isenburg@vhs-nrw.de

08. Juni 2010

Info-Brief 02/2010

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir haben nach der Abrechnung zum 31.12.2010 für Sie wieder einige Informationen zusammengestellt:

1. Prüfungen durch die Bezirksregierung Arnsberg
2. Mittelabrufe
3. Ko-Finanzierung durch Lehrer
4. Beleglisten zum 30.06.2010
5. Beratungsangebot für jetzt anstehende Abrechnungen
6. Anlage 1 - Zahlen und Fakten 2008 – 2010

1. Prüfung durch die Bezirksregierung Arnsberg

Grundsätzlich kam es bei fast allen geprüften Maßnahmen zu Beanstandungen bezüglich der Führung der Beleglisten. Der Grund hier lag darin, dass Buchungsnummern, Grund der Zahlung, Zahlungsdaten und Zahlungsweise wurden zum Teil nicht ausgefüllt.

Beachten Sie bitte zukünftig, dass alle Daten in den Beleglisten vollständig erfasst werden. Dies muss für die III. und IV Förderphase nachgearbeitet werden.

Weiterhin wurden in der Belegliste z. B. **Mietkosten mit 100 %** und **Personalausgaben** mit jeweils 100 % ohne Anlage und entsprechende Begründung beigefügt. Der Schlüssel lässt sich somit nicht nachvollziehen. Wir haben die Bezirksregierung darauf verwiesen, dass Sie diese Schlüssel vor Ort erläutern können. Hilfreich wäre es jedoch, wenn Sie zukünftig die Berechnungen der Schlüssel einfach in Kopie beifügen würden.

Die Position für **Catering** wurde beanstandet, da diese nicht „verhältnismäßig“ wäre. Bitte achten Sie darauf, dass Sie für die bezuschussten Maßnahmen zukünftig Cateringkosten ansetzen, die „verhältnismäßig“ sind. Eine Definition zur Verhältnismäßigkeit konnte die Bezirksregierung uns nicht liefern. Wir empfehlen Ihnen, nur Cateringkosten für Getränke (Kaffee/Tee sowie Kaltgetränke) und Speisen (Kekse, belegte Brötchen max. Suppen) in geringem Kostenumfang anzusetzen.

Achtung: Vor-Ort-Prüfung

Die Bezirksregierung wird in den nächsten Tagen stichprobenartig einige Volkshochschulen auswählen und Vor-Ort-Prüfungen vornehmen. Bitte halten Sie alle nötigen Unterlagen dafür bereit.

Die Prüfungen der II. und III. Förderphase durch die Bezirksregierung Düsseldorf stehen noch aus.

2. Mittelabrufe

Bitte rufen Sie alle bis heute angefallenen ESF-Zuschüsse mit Ausnahme der Maßnahmen bis 100 Unterrichtsstunden bis zum

15.06.2010

ab.

3. Ko-Finanzierung durch Lehrer – Weiterbildung geht zur Schule

Wir haben hier über die Bezirksregierung eine Klärung angefordert. Da wiederum verschiedene Ministerien beteiligt sind, ist mit einer kurzfristigen Lösung leider nicht zu rechnen. Wir halten Sie aber auf dem Laufenden.

EILT:

Hinsichtlich der in den jeweiligen Projekten eingebrachten Lehrerstellenanteilen als Ko-Finanzierung bitten wir Sie, sofern noch nicht geschehen, die Bescheinigung beim LBV zu beantragen.

Der Weg würde folgender sein: Die am Projekt beteiligte Schule fordert über die zuständige Bezirksregierung eine Bescheinigung beim LBV an. Da die Frist am

15.06.2010

abläuft, empfehlen wir Ihnen, zunächst zur Fristwahrung direkt einen Antrag beim LBV einzureichen und den formellen Weg danach weiter zu verfolgen.

4. Beleglisten zum 30.06.2010

Wir haben in der Vergangenheit auf die Einreichung eines kompletten Verwendungsnachweises zum 30.06. verzichtet. Allerdings müssen wir ab 01.01.2010 der Bezirksregierung zum 30.06. nicht nur die ESF-Auszahlungen an Sie melden, sondern auch die entsprechenden Kosten. Daher bitten wir Sie, **für alle laufenden Maßnahmen** die Belegliste ausgefüllt bis zum

15.07.2010

bei uns einzureichen. Dies kann gerne auch formlos per E-Mail erfolgen, solange Sie die Belegliste – wie unter 1. beschrieben – ausgefüllt haben.

5. Beratungsangebot für die jetzt anstehenden Abrechnungen

Am 10.06.2010 findet in Dortmund unser nächster Workshop statt, zu dem wir bereits eingeladen haben. Nach den Sommerferien werden wir ein bis zwei weitere Workshops anbieten.

Weiterhin bieten wir Ihnen wieder an, **persönliche Beratungstermine** bei uns in der ESF-Projektagentur mit den zuständigen Mitarbeiterinnen des ESF-Teams zu vereinbaren.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich auch gerne telefonisch zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß
i.A.

Andrea Isenburg

ANLAGE

ANLAGE 1

Ergebnisse aus der Endabrechnung II. und III. Förderphase

1. Mittelverluste 2008 bis 2010

2008 – 2009

Eine Analyse der beantragten Mittel gegenüber den abgerechneten Kursmaßnahmen konnte erst mit der Endabrechnung und Bündelung aller Maßnahmen ermittelt werden. Durch die erschwerten Bedingungen 2008 und 2009 war dies erst zum 30.04.2009 möglich.

Aus 2008 sind zunächst folgende Mittel wieder zurückgeflossen:

Förderphase I	rd. 640.000 €
Förderphase II	rd. 525.000 €
Förderphase III	rd. 285.000 €
insgesamt	rd. 1.450.000 €

Aus der Förderphase II. und III. wurden nach langen und schwierigen Verhandlungen mit der Bezirksregierung Düsseldorf **ca. 800.000 €** wieder für das HH-Jahr 2009 übertragen und konnten hier wieder für Kursmaßnahmen verausgabt werden.

2009 – 2010

Durch die Umstrukturierung der Mittelbewirtschaftung im HH-Jahr 2009 konnten die **Mittelverluste** durch die Verschiebungen oder Stornierungen der einzelnen Kursmaßnahmen für das HH-Jahr 2009 wie folgt reduziert werden:

II. Förderphase	rd. 98.000 €
III. Förderphase	rd. 80.000 €
IV. Förderphase	rd. 70.000 €
insgesamt	rd. 248.000 €

Das Verfahren der Mittelbewirtschaftung und die Auszahlung nach tatsächlichen Unterrichtsstunden haben sich somit bewährt.